

Protokoll der Kommissionssitzung

Dienstag, 26. März 2024 | 16:30 Uhr

Museum HochQuellenWasser
Säusenbach 14, 8924 Wildalpen

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung Protokoll der Kommissionssitzung vom 30.11.2023
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Präsentation des Rechnungsabschlusses 2023
5. Bericht der Geschäftsführerin
6. Beschlussfassungen
 - Diverse für 2024 gestellte Ansuchen für Sponsorings, Marketing- und Eventunterstützungsbeiträge lt. Beilage
 - Beibehaltung der 100%igen Erhöhung der Interessentenbeiträge für die Jahre 2025, 2026 und 2027
7. Allfälliges

Anwesenheitsliste

Unternehmer

Wolf Franz

Steinmetz Thomas

Matlschweiger Ulrich

Kaltenbrunner Friedrich

Messner Michael

Riedl Gerhard

Gulas-Wöhri Oliver

Vasold Peter

Michalka Heinz

Gemeindevertreter:innen

Haider Christian, Admont

Metschitzer Reinhard, Ardning

Wagenhofer Armin, Landl

Gangl Günter, Rottenmann

Gulas Karin, Wildalpen

5 von 9

9 von 12

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Kommissionssitzung um 16:40 Uhr und begrüßt alle anwesenden Kommissionsmitglieder. Da mehr als 1/3 der Mitglieder anwesend ist, wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2. Beschlussfassung Protokoll der Kommissionssitzung vom 30.11.2023

Das Protokoll wurde auf der Website des Tourismusverbandes Gesäuse/Digitale Amtstafel kundgemacht und der Link in der Einladung verschickt.

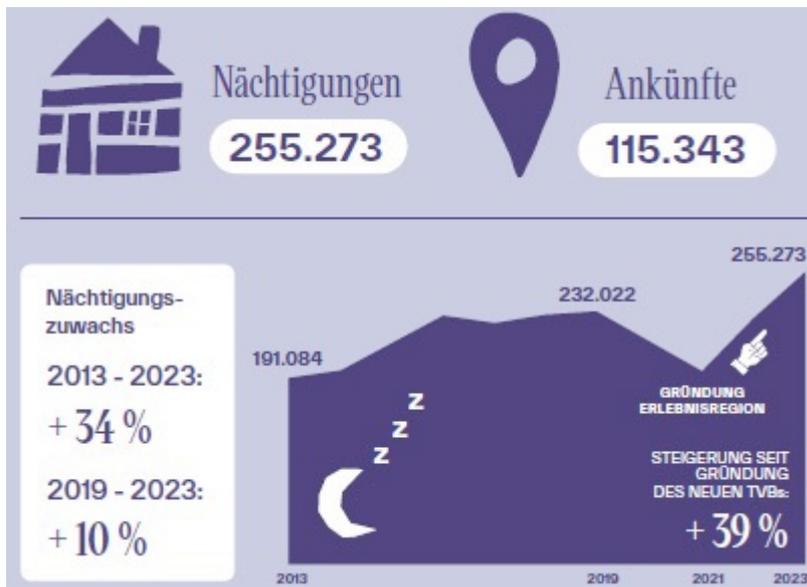
<https://www.steiermark.com/de/Gesaeuse/Region/Digitale-Amtstafel>

Das Protokoll wird von allen Anwesenden einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Vorsitzenden

Nächtigungszahlen

Das letzte Jahr brachte ein Rekordergebnis bei den Ankünften und Nächtigungen. Die Aufenthaltsdauer liegt weiterhin bei niedrigen 2,3 Tagen.



Aktuelles

Einladung der Tourismus-Landesrätin in Graz

- Neue Tourismusstrategie des Landes in Arbeit
- Erhöhung der Fördermittel

Bürogemeinschaft Liezen

- TVB und City Management Liezen ziehen unter ein Dach
- LIGES GmbH wird von GF Hartwig Strobl geführt/Übergabe abgeschlossen

Notwendige Neubesetzung ausgeschiedener Funktionäre

- Kommissionsmitglied Enrico Radaelli, Fa. Gebetsroither, Weißenbach/Liezen
- Kommissionsersatzmitglied Andreas Holzinger, Stmk. Landesforste
- Rechnungsprüfer Klemens Pirafelner

4. Präsentation des Rechnungsabschlusses 2023

Das Budget bzw. der Voranschlag für 2024 wurde bereits im vergangenen Herbst von der Kommission beschlossen. Der Vorsitzende präsentiert im Auftrag des Finanzreferenten, der aus persönlichen Gründen verhindert ist, den Rechnungsabschluss, der dann von den Mitgliedern in der anschließenden Vollversammlung beschlossen werden muss. Der Rechnungsabschluss ist ebenfalls auf der digitalen Amtstafel auf www.gesaeuse.at zu finden.

Es ist schneller als geplant gelungen, den Verband nach der Neugründung im Oktober 2021 auf gesunde finanzielle Beine zu stellen, um somit keinen Liquiditätsengpass über den Sommer zu haben.

5. Bericht der Geschäftsführung

Marketingaktivitäten & -kooperationen - präsentiert von Platzer Edeltraud

Social Media Marketing

Facebook

- 101.321 Follower
- 55 % Frauen und 45 % Männer
- Alter zwischen 25 bis 65+ Jahre

Instagram

- 21.026 Follower
- 52 % Frauen und 48 % Männer
- Alter zwischen 25 und 45 Jahre

Kooperationen

- Luchs Trail (Konzertreihe, Social Media)
- Gesäuse Hüttenrunde (Social Media, Folder wird neu aufgelegt)
- Trans Nationalpark MTB (Pressereise im Juni, Karte 2. Auflage soeben erschienen)
- Bergsteigerdörfer / Bergsteigerdorf Johnsbach

TV Produktion

- Landleben ORF 3 in der Primetime / 2024 1. Halbjahr - Frühling

Printwerbung

- Kajak Magazin 01/2024
Impressionenstrecke über 8 Seiten ohne Kosten für den TVB

Kampagnen mit Steiermark Tourismus und Standortmarketing GmbH

- Nahmärktekampagne Niederlande - Printpaket sowie Digital out of Home
- Social Media Kampagne mit 1000things - Regionsinhalte auf allen Kanälen von 1000things
- Ö3-Urlaubsorteraten - gemeinsame Sommerwerbung aller 11 steirischen Regionen
- Red Bull Media House-Kooperation - Winter 2024/25 und Sommer 2025 mit Schwerpunkt „Kulinarik“
- Gault & Millau Alm- und Hüttenguide 2024 - Präsentation im Zuge des Steiermark Frühlings in Wien, 200 Seiten Umfang, Auflage 5.000 Stück
- Steiermark Frühling 04. - 07.04.2024 gemeinsam mit Stift Admont, Nationalpark Gesäuse, Wildnisgebiet Lassing-Dürrenstein, Kulinarik Ulrich

Matschweiger – Stiftskeller Admont

Programm:

- Digitalisierung: VR Brillen Wildnisgebiet und Stift Admont
- Jugend: Youth for Nature (Nationalpark Gesäuse)
- Volkskultur: Jodelcrashkurs, Wüdamusi am Stand und auf der Hauptbühne, Xeis Trio

Merchandising

- Hyphen Gesäuse Shirts in neuer Farbe in ca. 3 Wochen erhältlich
- Hyphen Gesäuse-Partner-Shirts
- Chillaz Stirnbänder im neuen Design
- Gesäuse „neu“ Kollektion mit Illustrationen
- Neue Nalgene-Trinkflaschen

Laufende und geplante Projekte

LEADER Gesäuse Tourismus 2023+

Was bisher geschah:

- Hälfte der 50 Fototage absolviert
- Erstellung grafischer Baukasten abgeschlossen
- Großteil der neuen Imagetexte verfasst
- Performance Marketing gemeinsam mit der Agentur „bluedrop“ im vergangenen Sommer und Winter mit zielgerichteten Social Media Kampagnen erfolgreich gestartet. Somit konnten die Buchungen für die Gesäuse Hüttenrunde verdoppelt werden.

Was noch geschehen wird:

- Restliche Fototage und Imagetexte
- Infoscreens an hochfrequentierten Plätzen
- Regionstafeln an strategisch geeigneten Orten in jeder Gemeinde

Entwicklung Gäste- und Mobilitätskarte

Idee war die Weiterentwicklung (Digitalisierung, Inhalte und Mobilität) der bestehenden Ausseerland Sommerclou Kaufkarte gemeinsam mit den Erlebnisregionen Ausseerland und Murtal. In den letzten Monaten hat sich gezeigt, dass es in den teilnehmenden Regionen äußerst unterschiedliche Voraussetzungen gibt, Digitalisierung mit hohen laufenden Kosten verbunden ist und sich Mobilität schwer bis kaum in eine Gästekarte integrieren lassen.

Darum finden als nächster Schritt Gespräche mit Steiermark Tourismus und Steiermark-Card statt, um das gesammelte Know How beim geplanten Upgrade der Steiermark Card einzubringen.

Entwicklung Bike-Infrastruktur

Ziel ist die Schaffung einer neuen, legalen Bikestrecke im Westen der Region. Vorgespräche mit Gemeinden und ein Informationsnachmittag für Grundeigentümer haben bereits stattgefunden. Die neue Strecke könnte, so sie zustande kommt – wie bereits bestehende – im neuen Tourenportal Contwise Maps eingetragen werden. Contwise Infra zum Eintrag der Tafeln wird vom Land Steiermark für alle Regionen angekauft und auch die Kosten für das erste Jahr werden übernommen. Danach können die TVBs die laufenden Kosten übernehmen (Infrastruktur-Budget).

Nächste Schritte sind die Befahrung der Strecke durch Markus Pekoll (Mountainbike-Koordinator des Landes Steiermark) mit den Grundeigentümern und individuelle Gespräche mit den betroffenen Servitutsberechtigten etc..

Nachhaltige Gesäuse-Exklusiv-Produktlinie

Pilot bereits gestartet mit dem Gesäuse Saftl vom Veitlbauer

Idee ist eine auffällig vermarktete Serie von regionalen Produkten, die einen Teil des Erlöses in einen Nachhaltigkeitsfonds einzahlt. Die Produkte sollen von den Gesäuse Partnern kommen. Branding und Marketing erfolgt durch TVB, Koordination, Vertrieb und Administration übernimmt der Natur- & Geopark Steirische Eisenwurzten. Nächster Schritt ist die Vorbereitung und Einreichung des Förderansuchens an die A12. Geplante Umsetzung: 2024.

Ideen- und Projektvorschau

- Tourenportal-Umstellung von Outdooractive auf ContWise Maps
- Anfragen zu Bike-Events und -Entwicklung
- Konzept für Standortmarketing im 2. Halbjahr 2024, um die Marke Gesäuse nach innen und außen zu stärken

Meldewesen CommUnity/Feratel

Die Firma CommUnity stellt in der Wintersaison 2025/26 das e-Gästebrett und die Fremdenverkehrslösung FVA ein. Betroffen davon sind die Gemeinden Admont, Arding, Landl, Liezen und Wildalpen.

Das Meldewesen besteht aus 2 Modulen

- E-Gästebrett, damit Betriebe Gäste online anmelden können
- Gemeindemeldewesen zum Eingeben der Gästemeldeblätter

Nachdem Feratel bereits die Primärdatenbank in der Steiermark ist, wäre eine einheitliche Lösung über die ganze Erlebnisregion wünschenswert. Derzeit wird mit unterschiedlichen Systemen gearbeitet, eine online-Gästemeldung für Betriebe besteht derzeit in einigen Gemeinden noch gar nicht.

Vorteile:

- Gemeinsame Lösung in allen Gemeinden
- Schnittstelle zur automatischen Übermittlung an ÖSTAT
- Schnittstellen zur Meldeschein-Übernahme aus über 150 Hotelprogrammen
- Online und Pre-CheckIn-Funktion für Gäste
- Digitale Betten-Bestandserhebung (FB3)
- Alle Meldedaten immer live, ohne manuellen Import
- Änderungen am Meldeschein inkl. Historie immer für Betrieb und Gemeinde sichtbar
- Liste offener Meldescheine
- Erinnerungsfunktion für Betriebe
- Viele Nächtigungsbetriebe sind bereits auf Feratel angelegt und kennen die Eingabemaske über den WebClient
- Zusätzlicher Anreiz für Betriebe, die noch nicht mit Feratel arbeiten
- Schnittstelle zum Gästekarten-System
- und vieles mehr

Demnächst wird dazu ein gemeinsamer Termin mit allen Gemeinden stattfinden, um die nächsten Schritte zu klären.

Gesäuse Strategiepapier

Ergebnisse aus der Klausur vom 09. – 10.11.2023, in welcher Werte, Zielgruppen, Schwerpunkte und Ziele/Handlungsfelder definiert wurden.

Schwerpunkte:

- *Kurs halten:* Den Fokus klar auf unsere nachgeschärften USP, Werte und Zielgruppen – Innen und Außen – legen
- *Verbindung schaffen:* Die neue große Erlebnisregion als Einheit festigen und in ihrer gesamten Vielfalt bewerben
- *Attraktiv bleiben:* Nachhaltige Vermarktung und qualitätsvollen Service für unsere Gäste bieten
- *Neue Märkte ansprechen:* Immer im Rahmen unserer Werte, immer mit Blick auf das große Ganze
- *Wertschöpfung, Produkte und Projekte unterstützen:* Zur sinnvollen Förderung von Standortentwicklung, Mobilität, Gastronomie, Infrastruktur u.a.

Sponsoring-Prozedere und -Kriterien NEU

Der Tourismuskommission werden das neue Prozedere für Ansuchen sowie die ab 2024 geltenden, nachgeschärften Sponsoring-Kriterien erläutert, auf Basis derer künftig Beschlüsse gefällt werden sollen. Diese Nachjustierungen und Präzisierungen sollen für noch mehr Transparenz, eine einfachere Handhabung für Antragsteller:innen, reduzierten administrativen Aufwand, mehr persönlichen Kontakt und Mitgestaltungsmöglichkeit und Förderung der Verbundenheit mit der Marke sorgen.

Prozedere:

- Schritt 1: Ausfüllen eines einseitigen Erhebungsbogens
- Schritt 2: Gegencheck und Gespräch mit TVB
- Schritt 3: Ausfüllen eines einseitigen Ansuchens – Entscheidung in der Kommission
- Schritt 4: Durchführung und Dokumentation und Auszahlung

Sponsoring-Kriterien:

Grundkriterien:

Erfüllt das Vorhaben als Grundvoraussetzung folgende Kriterien?

(1 = kaum; 5 = völlig)

Bezug zu Gesäuse Strategie*	1	2	3	4	5
Touristische Relevanz**	1	2	3	4	5
Strahlkraft über Regionsgrenzen	1	2	3	4	5

Insgesamt 10 Punkte erforderlich, beim Bezug zur Gesäuse Strategie mindestens 4.*

* Die Gesäuse Strategie findest du hier: www.gesaeuse.at/b2b

** Touristische Relevanz: Lukrieren von Tages- und Nächtigungsgästen, Lukrieren von Wertschöpfung für die Region, Generieren von touristischem Marketingwert, Wahrung, Förderung, Bewerbung und Attraktivierung des touristischen Angebots

Zielgruppen:

An wen richtet sich das Vorhaben?

- Outdoorsportler:innen
- Naturliebhaber:innen
- Kulturinteressierte
- Bevölkerung der Region - Andere:

Mehrfachnennung möglich. Das Projekt muss an mindestens eine der drei externen Zielgruppen gerichtet sein.

Werte:

Entspricht das Vorhaben den Werten der Region (siehe Gesäuse-Strategie)? Wenn ja – welche Werte der Region werden erfüllt?

- Ehrlich
- Einfach
- Kraftvoll
- Verantwortungsbewusst
- Selbstbestimmt
- Verwurzelt

Mehrfachnennung möglich. Widerspricht die Veranstaltung einem Wert, kann sie leider nicht gefördert werden.

6. Beschlussfassungen

Diverse für 2024 gestellte Ansuchen für Sponsorings, Marketing- und Eventunterstützungsbeiträge

Kulturinitiative Rottenmann/Dorfgemeinschaft Oppenberg - Förderbetrag € 1.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - 8 Zustimmungen, 1 Enthaltung
Antrag somit beschlossen

Kulturviech Rottenmann - Förderbetrag € 3.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - 8 Zustimmungen, 1 Gegenstimme
Antrag somit beschlossen

Rafting Wildalpen - Förderbetrag € 2.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - einstimmig beschlossen
Antrag somit beschlossen

Bergduathlon Gaishorn - Förderbetrag € 500

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - einstimmig beschlossen
Antrag somit beschlossen

Steirische Roas Lassing - Förderbetrag € 2.500

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - einstimmig beschlossen
Antrag somit beschlossen

Angelino Zeller - Förderbetrag € 2.500

Wurde bereits in der letzten Kommissionssitzung beschlossen

Seer Abschlusskonzert Kaiserau - Förderbetrag € 1.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - 8 Zustimmungen, 1 Gegenstimme
Antrag somit beschlossen

Martha Wölger Weg/Ernst Kren - Förderbetrag € 2.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - 7 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen
Antrag somit beschlossen

Fototaschen Wildalpen Bahn/Prater - Förderbetrag € 3.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - 8 Zustimmungen, 1 Gegenstimme
Antrag somit beschlossen

Burg im Schloss Röthelstein Festivalwochenende - Förderbetrag € 1.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - einstimmig beschlossen
Antrag somit beschlossen

Kaiserau Winterfest - Förderbetrag € 1.500

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - einstimmig beschlossen
Antrag somit beschlossen

Sommerbühne Liezen - Förderbetrag € 25.000

Gemeindevertreter - einstimmig beschlossen
Unternehmer - 7 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen
Antrag somit beschlossen

Das Ansuchen des TV Weißenbachs für diverse Infrastrukturarbeiten wird zurückgestellt, weil wichtige Daten zum Projekt noch fehlen.

Folgende Ansuchen haben die Kriterien im Vorfeld leider nicht erfüllt:

- Onside Austria - GAK Trainingslager Admont
- Onside Austria - Fußballplatz-Bewässerungsanlage
- ARBÖ Rallye und ARBÖ Classic
- AV Klinkehütte Infrastruktur-Erneuerung
- Kren Ernst Projekt Sommergast Buch

Beibehaltung der 100%igen Erhöhung der Interessentenbeiträge für die Jahre 2025, 2026 und 2027

Erst nach Antrag in der Kommission kann in der Vollversammlung darüber abgestimmt werden, ob die Interessentenbeiträge für die kommenden 3 Jahre wieder um 100% erhöht werden, d.h. die bisherige Beitragshöhe beibehalten wird. Dafür ist in der Vollversammlung eine 2/3-Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder notwendig.

Nach einer gemeinsamen Diskussion wird in der Kommission über die Vorlage des oben erwähnten Antrags abgestimmt.

Gemeindevertreter – einstimmig beschlossen
Unternehmer – 1 Stimmenthaltung, 8 Zustimmungen

Somit wird dieser Antrag in der unmittelbar folgenden Vollversammlung zur Abstimmung gebracht.

7. Allfälliges

Keine Wortmeldungen, weshalb dieser Punkt entfällt.

Ende der Sitzung um 18:45 Uhr
Protokoll erstellt von Sylvia Hofbauer
Protokoll freigegeben vom Vorsitzenden Fritz Kaltenbrunner

